

Regierungsratsbeschluss

vom 4. April 2006

Nr. 2006/693

Einberufung zu den Wahlen der solothurnischen Abgeordneten in die bernische evangelisch-reformierte Kirchensynode für die Amtsperiode 2006 – 2010

1. Erwägungen

Alle vier Jahre findet die Gesamterneuerung der bernischen evangelisch-reformierten Synode statt.

Die laufende Legislatur wird am 31. Oktober 2006 beendet, die neue Legislatur 2006 – 2010 beginnt am 1. November 2006. Am 8. November 2006 wird die neue Synode konstituiert, so dass sie am 5./6. Dezember 2006 ihre erste ordentliche Session durchführen kann.

Der Synodalrat der evangelisch-reformierten Kirche des Kantons Bern hat am 15. März 2006 eine Verordnung über die Gesamterneuerungswahlen 2006 der evangelisch-reformierten Kirchensynode erlassen.

In den zur evangelisch-reformierten Kirche des Kantons Bern gehörenden Synodewahlkreisen Bucheggberg, Wasseramt, Lebern und Solothurn sind Gesamterneuerungswahlen der Abgeordneten in die bernische evangelisch-reformierte Kirchensynode für die neue vierjährige Amtsperiode vom 1. November 2006 bis 31. Oktober 2010 vorzunehmen. Zuständig ist der Regierungsrat des Kantons Solothurn (Art. 2 Abs. 2 der Übereinkunft zwischen den Ständen Bern und Solothurn über die kirchlichen Verhältnisse in den evangelisch-reformierten Kirchgemeinden des Bucheggberges und der Bezirke Solothurn, Lebern und Kriegstetten vom 23. Dezember 1958/¹ 24. September 1979; BGS 425.131).

2. Beschluss

Gestützt auf Art. 2 der Übereinkunft zwischen den Ständen Bern und Solothurn über die kirchlichen Verhältnisse in den evangelisch-reformierten Kirchgemeinden des Bucheggberges und der Bezirke Solothurn, Lebern und Kriegstetten vom 23. Dezember 1958¹ mit der Änderung und Ergänzung vom 24. September 1979², nach Kenntnisnahme des Dekretes des Kantons Bern über die Wahl der Abgeordneten in die evangelisch-reformierte Kirchensynode vom 11. Dezember 1985³ sowie die Verordnung des Synodalrates der Evangelisch-reformierten Kirche des Kantons Bern über die Gesamterneuerungswahlen 2006 der evangelisch-reformierten Kirchensynode vom 15. März 2006:

¹ BGS 425.131.

² BGS 425.132.

³ BSG 410.211.

- 2.1 In den zur evangelisch-reformierten Kirche des Kantons Bern gehörenden Synodewahlkreisen Bucheggberg, Wasseramt, Lebern und Solothurn sind die Erneuerungswahlen der solothurnischen Abgeordneten in die bernische evangelisch-reformierte Kirchensynode für eine neue vierjährige Amtsdauer vom 1. November 2006 bis 31. Oktober 2010 vorzunehmen (Art. 2 Abs. 2 der Übereinkunft schreibt für das Wahlverfahren das bernische Recht vor). Die Stimmberechtigung und Wählbarkeit für diese Wahlen richten sich für die bernischen Angehörigen der jeweiligen Kirchgemeinden nach dem bernischen und für die solothurnischen Angehörigen nach dem **solothurnischen Recht** (Art. 2 Abs. 3 der genannten Übereinkunft).
- 2.2 Es stehen zu:
- 2.2.1 dem Synodalwahlkreis Bucheggberg (Kirchgemeinden Messen, Oberwil, Aetingen-Mühledorf und Lüsslingen) die Wahl von **2** Abgeordneten;
- 2.2.2 dem Synodalwahlkreis Wasseramt (Kirchgemeinden Biberist-Gerlafingen und Derendingen) die Wahl von **5** Abgeordneten;
- 2.2.3 dem Synodalwahlkreis Lebern (Kirchgemeinde Grenchen-Bettlach) die Wahl von **2** Abgeordneten;
- 2.2.4 dem Synodalwahlkreis Solothurn (Kirchgemeinde Solothurn) die Wahl von **3** Abgeordneten;
- 2.3 **Stimmberechtigt** und **wählbar** sind laut § 5 Abs. 1 Ziff. 3 des Gesetzes über die politischen Rechte (GpR) vom 22. September 1996¹ die Einwohner und Einwohnerinnen des Kirchgemeindegebietes, die der evangelisch-reformierten Konfession angehören sowie die niedergelassenen Ausländer und Ausländerinnen, denen die Kirchgemeinde das Stimmrecht gewährt hat. Massgebend sind Art. 25 und Art. 55 der Kantonsverfassung vom 8. Juni 1986². Das Stimm- und Wahlrechtsalter beträgt 18 Jahre.
- 2.4 In Bezug auf das Wahlverfahren wird festgestellt: Für die Wahl der Abgeordneten in die evangelisch-reformierte Kirchensynode sind aufgrund der Übereinkunft vom 23. Dezember 1958³ die Wahlvorschriften des bernischen Dekretes über die Wahl der Abgeordneten in die evangelisch-reformierte Kirchensynode vom 11. Dezember 1985⁴ für die Synodalwahlkreise Bucheggberg, Wasseramt, Lebern und Solothurn zu berücksichtigen.
- 2.4.1 Stille Wahlen:
- 2.4.1.1 Die Wahlvorschläge werden von der Bezirkssynode Solothurn dem Oberamt Region Solothurn bis zum **18. August 2006**, 17.00 Uhr, eingereicht.
- 2.4.1.2 Gleichzeitig sind die Namen der vorgeschlagenen Personen von der Bezirkssynode Solothurn in den Amtsanzeigern der Region oder auf eine andere ortsübliche Weise zu publizieren, unter Hinweis auf die Möglichkeit, weitere Vorschläge einzureichen (siehe 2.4.1.4.).

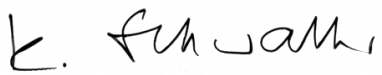
¹ BGS 113.111.

² BGS 111.1.

³ BGS 425.131.

⁴ BSG 410.211.

- 2.4.1.3 Für die Sitzverteilung unter den Kirchgemeinden und Minderheiten gilt das Reglement der Bezirkssynode. Im Streitfall entscheidet der Vorstand der Bezirkssynode Solothurn.
- 2.4.1.4 Bis zum **8. September 2006**, 17.00 Uhr, können beim zuständigen Oberamt Region Solothurn von den Kirchgemeinderäten oder von mindestens 50 Stimmberechtigten des Wahlkreises weitere Vorschläge eingereicht werden.
- 2.4.1.5 Falls nicht mehr Vorschläge eingereicht werden, erklärt der Vorsteher des Oberamtes Region Solothurn die Vorgeschlagenen nach dem **8. September 2006** als gewählt.
- 2.4.2 Urnenwahlen:
- 2.4.2.1 Falls in einem Wahlkreis mehr Vorschläge eingereicht werden, als Abgeordnete zu wählen sind, findet in den Kirchgemeinden dieses Wahlkreises am Sonntag, **29. Oktober 2006**, eine Urnenwahl statt.
- 2.4.2.2 Mit Rücksicht auf die geringe Anzahl reformierter Stimmberechtigter in einzelnen Gebieten werden **Ausnahmen** vom Grundsatz, wonach in jeder Kirchgemeinde mindestens ein Wahlbüro zu bestellen ist (§ 15 Abs. 1 GpR), bewilligt in dem Sinne, dass bestellt werden:
- 2.4.2.2.1 für die Kirchgemeinde Solothurn 11 Wahlbüros in Solothurn, Selzach, Bellach, Lommiswil, Oberdorf, Langendorf, Rüttenen, Riedholz, Flumenthal (für Flumenthal und Hubersdorf), Feldbrunnen-St. Niklaus und Günsberg (für Günsberg, Niederwil, Kammersrohr und Balm);
- 2.4.2.2.2 für die Kirchgemeinde Biberist-Gerlafingen 4 Wahlbüros in Biberist, Gerlafingen, Obergerlafingen und in Lohn-Ammannsegg;
- 2.4.2.2.3 für die Kirchgemeinde Derendingen 10 Wahlbüros in Derendingen, Zuchwil, Luterbach, Deitingen, Subingen (für Subingen und Horriwil), Kriegstetten (für Kriegstetten, Oekinggen und Halten), Hersiwil (für Hersiwil und Heinrichswil-Winistorf), Etziken (für Etziken, Hüniken, Aeschi und Bolken), Recherswil und Steinhof.
- 2.4.2.3 Die Präsidentinnen und Präsidenten der genannten Wahlbüros bilden das Zentralwahlbüro der betreffenden Kirchgemeinde und haben die Resultate der einzelnen Wahlbüros zusammenfassend als Ergebnis der Kirchgemeinde zuhanden des Oberamtes Region Solothurn festzuhalten.
- 2.5 Das Oberamt Region Solothurn wird beauftragt, die erforderlichen Vorkehren bezüglich der Wahlen anzuordnen und dem Synodalrat der evangelisch-reformierten Kirche des Kantons Bern und dem Departement für Bildung und Kultur die Wahlergebnisse zu übermitteln.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'K. Schwaller', written on a light blue rectangular background.

Dr. Konrad Schwaller

Staatsschreiber

Verteiler

Mitglieder der Regierungsrates (6)

Departement für Bildung und Kultur (5) VEL, DA (3), PSt, RYC

Abteilung Kirchenwesen DBK

Volkswirtschaftsdepartement, Amt für Gemeinden, Leiter: André Grolimund, Prisongasse 1,
4502 Solothurn

Oberamt Region Solothurn, Vorsteher: Manfred Kaufmann, Rötistrasse 4, 4501 Solothurn
Staatskanzlei (KSCH, STU)

Amtsblatt des Kantons Solothurn

Justiz-, Gemeinde- und Kirchendirektion des Kantons Bern, Hansruedi Spichiger, Beauftragter für
kirchliche Angelegenheiten, Münsterstrasse 2, 3011 Bern

Synodalrat der evangelisch-reformierten Kirche des Kantons Bern, Postfach, 3000 Bern 23 (2)

Solothurnische Interkonfessionelle Konferenz (SIKO), Präsident: Ruedi Köhli, Zwinglistrasse 9, 2540
Grenchen

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Solothurn, Präsidentin: Barbara Fankhauser, Flora-strasse 15,
4500 Solothurn

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Grenchen-Bettlach, Präsident: Rolf Enggist, Rebgrasse 75,
2540 Grenchen

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Aetingen-Mühledorf, Präsident: Max Misteli,
Tannacker 113, 4587 Aetingen

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Lüsslingen, Präsident: Werner Affolter, Dorfstrasse 181,
4574 Lüsslingen

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Messen, Präsident: Robert Fürst, Bachtelenweg 1,
3254 Messen

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Oberwil, Präsident: Jörg Schenker, Bachstrasse 11,
3298 Oberwil b. Büren

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Biberist-Gerlafingen, Präsident: Ulrich Bessire, Käserei-weg 2,
4573 Lohn-Ammannsegg

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Derendingen; Präsidentin: Brigitte Kapp, Haupt-
strasse 52, 4552 Derendingen

Bezirkssynode Solothurn, Präsident: Werner Sauser, Kapellenstrasse 14, 4565 Rechterswil